

## Pfeffers PR-Newsletter

Nr. 361 / 48. KW 2012

Und hier noch das Inhaltsverzeichnis des 361. Newsletters des PR-Journals (die gewohnten Kompaktmeldungen finden Sie jeweils am Ende der einzelnen Rubriken - mit zusammen weiteren 35 Einzelmeldungen):

1. *90 Prozent der Absolventen, 44 Prozent der Manager: Frauen erobern ganz langsam die PR-Branche*
2. *Land in Sicht! Studie zur Feminisierung der PR in Deutschland*
3. *Bundesverband deutscher Pressesprecher lehnt Leistungsschutzrecht ab*
4. *HSH Nordbank Pressesprecher ist ausgestiegen*
5. *Wechsel in der Geschäftsführung bei Burson-Marsteller Schweiz*
6. *Ex-RTL-Sprecher Herrgesell wechselt zu Turner Broadcasting*
7. *Peter Blechschmidt wird neuer FDP-Sprecher*
8. *Christoph Hartmann wird Director bei Hering Schuppener*
9. *Personalien compact - Unternehmen (4) (48. KW-2012)*
10. *Personalien compact - Agenturen (2) (48. KW-2012)*
11. *Personalien compact - Sonstige (4) (48. KW-2012)*
12. *Etats compact (13) (48. KW-2012)*
13. *Patricia Schiel: Erkenntnis, dass PR nachweislich weiblich ist*
14. *Änderungen in der Eigentümerstruktur bei wbpr Berlin*
15. *1.500 Teilnehmer diskutierten beim ConventionCamp die digitale Zukunft*
16. *Assange warnt auf ConventionCamp vor Gefahr des Überwachungsstaates*
17. *Branche compact (1) (48. KW-2012)*
18. *Neugründungen compact (1) (48. KW-2012)*
19. *Studie "Social Media und Verbände": 60 Prozent nutzen soziale Medien, investieren aber nur wenig Zeit*
20. *Social Media compact (1) (48. KW-2012)*
21. *Samsung: Hohe Reputation auch ohne CEO-Kommunikation?*
22. *Das Deutsche Institut für Compliance gegründet.*
23. *Bewerbungen zum Deutschen CSR-Award gefragt*
24. *Nachhaltigkeitsberichte: Neue Leitlinien in der Diskussion*
25. *CSR compact (4) (48. KW 2012)*
26. *PR-Interview Nr. 84. Adrian Rosenthal: Soziale Medien sind in Deutschland noch nicht wahlentscheidend*
27. *PR-Interview Nr. 83. Sebastian Ackermann, RWE: „Die Energiewende braucht eine neue Dialogkultur“*
28. *Kein Recht auf Vergessen im Internet*
29. *Gericht: Das große Weihnachts-Menu*
30. *Der Charme des Nein: Veranstaltungsreihe zur rechtlichen und kommunikativen Begleitung von Infrastrukturprojekten*
31. *Kommunikationsberater: Die Einflüsterer*
32. *Neuer Studiengang bildet Employer Brand Manager aus*
33. *JIM-Studie 2012: 57 Prozent der 12- bis 19-Jährigen nutzen Social Networks täglich*
34. *Studien compact (2) (48. KW-2012)*
35. *Termine compact (3) (48. KW-2012)*
36. *Jobbörse*
37. *Impressum*

Mit den besten Wünschen für Sie und Ihre Arbeit und Grüßen von Site zu Site

Ihr Gerhard A. Pfeffer + das PRJ-Team



## 90 Prozent der Absolventen, 44 Prozent der Manager: Frauen erobern ganz langsam die PR-Branche

Auf einer Pressekonferenz in Berlin wurden am 3. Dezember die Ergebnisse der Studie zur Feminisierung des Berufsfeldes PR vorgestellt. Unter dem Titel "Er Kapitän, sie Crew" hatten zwei Studierende des Instituts für Journalismus und Public Relations an der Westfälischen Hochschule in Gelsenkirchen insgesamt 654 Kommunikationsfachleute befragt und darüber ihre Bachelor-Arbeit geschrieben. Mitinitiiert und unterstützt wurde diese Studie vom *PR-Journal*, Sieburg, der *Gesellschaft Public Relations Agenturen GPRA*, Berlin sowie dem *PR Career Center* (PRCC), Düsseldorf.

Zu den Ergebnissen der Studie erklärte Patricia Schiel, eine der beiden Studierenden neben Dustin Pawlitzek, dass der Anteil der Frauen in Führungspositionen in der PR-Branche heute 44 Prozent betrage. Dass diese Zahl deutlich über dem Durchschnitt anderer Branchen läge, ließe sich auf die schrittweise "Feminisierung in der PR" zurückführen. So würden die Frauen heute rund 90 Prozent der Hochschul-Absolventen ausmachen.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

## Land in Sicht! Studie zur Feminisierung der PR in Deutschland

**Das sagen die Experten: „Wir brauchen Männer und Frauen!“** Wer die PR-Branche unter die Lupe nehmen will, erkennt das

Wesentliche schon mit bloßem Auge: Hier sind vorwiegend Frauen an Bord. In Deutschlands PR-Branche segeln vielfach gutgekleidete, gebildete Matrosinnen Seite an Seite. Das Ruder aber halten die zahlenmäßig unterlegenen männlichen Kollegen.

Deutschland, die Branche und die Welt sprechen von Gleichstellung der Geschlechter, von Gerechtigkeit. Aber wo lässt sich die in der PR finden? Tatsächlich gibt es sie, die Ruderinnen, diejenigen Frauen, die den PR-Kurs in ihrem Unternehmen angeben. Der Anteil der Frauen in PR-Führungspositionen liegt mit 44 Prozent dabei deutlich über dem Durchschnitt der von Frauen in Deutschland besetzten Führungspositionen anderer Branchen.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

## Bundesverb. dt. Pressesprecher lehnt Leistungsschutzrecht ab

Das "Leistungsschutzrecht für Verlage" löst keines der Probleme der Zeitungsbranche, schafft aber viele neue. Dies erklärte der *Bundesverband deutscher Pressesprecher (BdP)* in Berlin anlässlich der für den morgigen Mittwoch geplanten ersten Lesung. "Der BdP hält diesen Gesetzesvorschlag – gemeinsam mit nahezu allen Wirtschaftsverbänden und Fachleuten – auch weiterhin für sachlich nicht gerechtfertigt, vielmehr systemwidrig und schädlich", erklärte Uwe Dolderer, Präsident des BdP, in einer Mitteilung.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)



## Personalien

### HSH Nordbank Pressesprecher ist ausgestiegen

Der bisherige Pressesprecher der HSH Nordbank, **Heinz Oberlach** (56), scheidet nach knapp zwei Jahren aus. Er will sich künftig wieder verstärkt auf seine eigene Agentur Textwert Hamburg konzentrieren.

Der gelernte Journalist und langjährige PR-Mann u.a. bei der Bundesagentur für Arbeit und bei der Hamburger Hafen- und Lagerhaus AG ist damit der zweite Kommunikationsexperte, der das Hamburger Unternehmen verlässt. Bereits vor einer Woche war bekannt geworden, dass auch Kommunikationschef **Peter Mentner** die Landesbank verlässt.

### Wechsel in der Geschäftsführung bei Burson-Marsteller Schweiz

**Marie-Louise Baumann** hat die Geschäftsführung von *Burson-Marsteller Schweiz* mit Sitz in Zürich als Interim-Lösung übernommen. Das Mitglied des Verwaltungsrates soll die Agentur übergangsweise führen, nachdem der bisherige CEO **Urs Rellstab** die Agentur verlassen hat, um sich neuen Herausforderungen zu widmen. Baumann war im Jahre 2000 aus der Politik zur Schweizer Agentur gekommen und leitete dort seitdem unter anderem das Public Affairs-Team.

### Ex-RTL-Sprecher Herrgesell wechselt zu Turner Broadcasting

**Oliver Herrgesell** übernimmt ab dem 1. Dezember die Position des Senior Vice President Communications bei *Turner Broadcasting System International*. Mit Dienstsitz in London wird er die PR-Abteilung in den Märkten

Zu schnell für Ziele?

Kommunikationsplanung bei Lautenbach Sass.

www.lautenbachsass.de T 0 69) 2 57 82 65 - 0

außerhalb der USA führen, das heißt Europa, Afrika und Naher Osten. Herrgesell soll vor allem eine Kommunikationsstrategie entwickeln und die Positionierung des Unternehmens leiten.  
*Zum vollständigen Artikel auf der Homepage*

### Peter Blechschmidt wird neuer FDP-Sprecher

Der langjährige Journalist Peter Blechschmidt (64) wird zum 1. Januar 2013 Sprecher der Bundes-FDP in Berlin. Er tritt damit die Nachfolge von Wulf Oehme an, der in den Ruhestand geht. Blechschmidt ist in der politischen Szene gut vernetzt. Während der vergangenen acht Jahre war er Berliner Korrespondent der *Süddeutschen Zeitung*. Zuvor hatte er unter anderen als Parlamentskorrespondent des Magazins *Stern* sowie als Chefredakteur für *Reuters* gearbeitet. Blechschmidt übernimmt von Oehme auch die Funktion des Chefredakteurs des FDP-Magazins „elde“.

## Christoph Hartmann wird Director bei Hering Schuppener

**Christoph Hartmann** (40) steigt zum 1. Januar bei der strategischen Kommunikationsberatung *Hering Schuppener* ein und wird dort Director Corporate Affairs & Public Strategies. Bis Anfang diesen Jahres war das FDP-Mitglied noch stellvertretender Ministerpräsident des Saarlandes, Minister für Wirtschaft und Wissenschaft und sowie Landesvorsitzender der FDP. Zuletzt hatte er als selbstständiger Berater für Public Affairs und Politische Kommunikation gearbeitet.

## Personalien compact - Unternehmen (4) (48. KW-2012)

1. **Nadja Thomas** unterstützt seit November die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Stadtwerke-Kooperation *Trianel* in Aachen. Sie besetzt die neu geschaffene Stelle als stellvertretende Pressesprecherin und Senior-Pressereferentin und berichtet an den Leiter der Unternehmenskommunikation, **Elmar Thyen**. Die promovierte Germanistin war zuvor elf Jahre als Pressereferentin für den Konferenz- und Seminarveranstalter Euroforum tätig und unter anderem für die Öffentlichkeitsarbeit von Energie- und Industrie-Veranstaltungen verantwortlich.
2. **Christian Brandt-Di Maio** (39) verantwortet seit 1. November die interne und externe Kommunikation der Wiener Werbegesellschaft *Gewista*. Als Corporate Communications Manager berichtet er an Geschäftsführer **Karl Javurek**. Brandt-Di Maio war zuletzt Leiter "Online und Neue Geschäftsfelder" beim VWZ Verlag.
3. **Robert Burckhardt** (43) übernimmt zum 1. Dezember die Leitung der Bereiche interne Kommunikation, externe Kommunikation und Events beim Direktversicherer *Direct Line* in Teltow. Burckhardt kommt vom Fußballverein Hertha BSC.



4. **Tilman Eberle** ist neuer Head of Marketing & Communications bei der *Video-on-Demand-Plattform Viewster* mit Sitz in Zürich. In dieser neu geschaffenen Funktion wird er alle globalen Kommunikationsaktivitäten des Unternehmens steuern, mit Fokus auf Media Relations, BC2-Marketing und Social Media, um Viewster als eine der großen VOD-Plattformen zu etablieren. Eberle war in den letzten Jahren unter anderen bei der Agentur Burson Marsteller und beim Telekommunikationsanbieter Orange tätig gewesen.

## Personalien compact - Agenturen (2) (48. KW-2012)

1. **Tanja Schlager** leitet künftig die Zürcher Niederlassung der Kölner Kommunikationsagentur *Bel Epok*. Dort soll sie die Agentur mit Fokus auf strategische Markenentwicklung stärker positionieren. Schlager, die seit über zehn Jahren in der Markenkommunikation aktiv ist, kommt vom

- Schmuckhersteller Swarovski, wo sie zuletzt im Bereich Marketing tätig war.
- Die Präsidentin von Bite Communications North America, **Andy Cunningham**, wird ab 1. Januar die Position des CEO von *Bite Communications* übernehmen. Sie tritt damit die Nachfolge des bisherigen CEO, **Clive Armitage**, an. Dieser verlässt die Agentur, um ein neues Unternehmen in der Next Fifteen Group zu gründen. Bite Communications ist in Deutschland mit einem Büro in München vertreten.

### Personalien compact - Sonstige (4) (48. KW-2012)

- Zum 1. Dezember übernimmt **Carsten Heckmann** (38) die Leitung der *Pressestelle der Universität Leipzig*. Der neue Pressesprecher folgt auf **Manuela Rutsatz**, die künftig die Abteilung Beziehungsmanagement der Universität leitet. Der studierte Journalist war zuletzt Sprecher der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg.
- Andrea Zefferer** (28) ist zur Pressesprecherin der Hilfsorganisation "*Licht für die Welt*" in Wien aufgestiegen. Die Südsteierin ist bereits seit 2007 für den Verein tätig, der sich für blinde und anders behinderte Menschen in Drittweltländern einsetzt. Sie folgt auf **Margit Draxl**, die zu Caritas Österreich gewechselt ist.
- Kirsten Altenhoff** (38) leitet ab 1. Januar die Kommunikation der Stiftung "*Deutschland rundet auf*" in Berlin. Sie kommt von Teach First Deutschland, wo sie seit 2008 als Leiterin Kommunikation tätig ist. Altenhoff berichtet künftig direkt an den Geschäftsführer, **Christian Vater**.
- Die *Arbeitsgemeinschaft Media-Analyse* hat mit **Matthias Wahl** einen neuen Vorstand Online in Frankfurt am Main. Dieser ist damit Sprecher der Geschäftsführung der OMS-Vermarktungsgesellschaft und Geschäftsführer von OMS Marketing Service. Er ersetzt **Thomas Duhr**, der



Anfang des Monats vom Online-Vermarkter United Internet Media AG zur IP Deutschland gewechselt ist.

### Etats

#### Etats compact (13) (48. KW-2012)

- Actuate, Frankfurt am Main  
was: *Konzeption und Umsetzung Web-Magazin "Curtalo"*  
an: **Oseon**, Frankfurt am Main
- Victor's Residenz-Hotel Schloss Berg, Saarbrücken  
was: *Öffentlichkeitsarbeit für eine erhöhte Medienpräsenz*  
an: **Wilde & Partner**, München
- CA Technologies, Darmstadt/USA  
was: *PR-Etat für Deutschland*  
an: **Hill+Knowlton Strategies**, Frankfurt am Main
- Campari, Oberhaching  
was: *PR- und Social Media-Aktivitäten*  
an: **Brandzeichen**, Düsseldorf
- Made in Office, Köln  
was: *PR-Etat bzgl. Medienarbeit und PR-Strategien*  
an: **Möller Horcher PR**, Offenbach

6. Stuttgarter Straßenbahnen AG, Stuttgart  
was: *Kampagne zur Steigerung der Fahrgastzahlen*  
an: **Jung Kommunikation**, Stuttgart
7. a) Paul Hartmann AG, Heidenheim  
was: *Entwicklung Social Media Strategie*  
b) Wrigley, Unterhaching  
was: *Social Media Beratung im Bereich Corporate Affairs*  
c) Kabel Deutschland, Unterföhring  
was: *Dialogausrichtung des Kundenservices in digitalen Kanälen*  
an: **HenneDigital**, München
8. Ochsendorf & Coll., Hamburg  
was: *Pressearbeit für die Anwaltsgesellschaft in Deutschland*  
an: **Brand+Image**, Eching am Ammersee
9. Bucherer Montres S.A., Luzern (CH)  
was: *Konzeption und Umsetzung des Kundenmagazins Insights*  
an: **Convensis**, Stuttgart
10. Messe Frankfurt, Frankfurt am Main  
was: *PR- und Social Media Aktivitäten zur ISH*  
an: **Schwartz Public Relations**, München
11. Illinois Office of Tourism  
was: *PR-Aktivitäten in Deutschland und Österreich*  
an: **Fleishman-Hillard Germany**, Frankfurt am Main
12. Region Enzthal  
was: *Destinations-PR mit Fokus Deutschlandtourismus*  
an: **piroth.kommunikation**, Pullach bei München
13. Tri Berg Agentur für Design & Bikes, Mülheim a. d. Ruhr  
was: *PR-Unterstützung bei Einführung Label Mount Three*  
an: **Lightning PR**, Frankfurt am Main



## Branche

### Patricia Schiel: Erkenntnis, dass PR nachweislich weiblich ist

Am 3. Dezember wurden in Berlin die Ergebnisse der empirischen Studie zur Feminisierung der PR in Deutschland vorgestellt. Birgit Grigoriou führte ein Kurz-Interview mit der Autorin Patricia Schiel. Sie ist Studentin am Institut für Journalismus und Public Relations, an der Westfälischen Hochschule in Gelsenkirchen, und hat die Untersuchung gemeinsam mit ihrem Studienkollegen Dustin Pawlitzeck angestellt.

**PR-Journal:** Was hat Sie inspiriert, das Thema „Feminisierung der PR in Deutschland“ als Bachelor-Arbeit zu wählen?

**Patricia Schiel:** Ganz ehrlich: der Zufall. Bei der Onlinerecherche stieß ich auf das Stichwort „Freundlichkeitsfalle“. Professor Romy Fröhlich beschreibt in ihrer Untersuchung diesen Effekt als Karrierekiller für Frauen. Das machte mich neugierig und ich wollte wissen, ob da nicht mehr dahinter steckt.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

### Änderungen in der Eigentümerstruktur bei wbpr Berlin

Der bisherige Hauptgesellschafter und Geschäftsführer **Michael T. Schröder** hat per 1. September die restlichen 39 Prozent von wbpr München gekauft und ist damit alleiniger Inhaber des Berliner wbpr Büros. Im Zuge dieser Übernahme wurde **Katrin Ehlers** zur Prokuristin in

Berlin ernannt.  
Diese Veränderung in der Eigentümerstruktur am Standort Berlin wird in der Folge zu einer wesentlichen Änderung für die gesamte wbpr Gruppe führen. In beiderseitigem Einvernehmen wird Michael T. Schröder per 31. Dezember den Namen wbpr Public Relations GmbH abgeben und mit dem Standort aus der wbpr Gruppe ausscheiden. Zu seinen zukünftigen Plänen will Michael T. Schröder zu diesem Zeitpunkt noch nicht weiter Stellung nehmen. wbpr München plant unter der Leitung des Münchner Geschäftsführers **Andreas Bachmeier** eine Berliner Dependence.

## 1.500 Teilnehmer diskutierten beim ConventionCamp die digitale Zukunft

Mit über 1.500 Besuchern hat das [ConventionCamp](#) ein positives Fazit gezogen, das gestern in Hannover zu Ende ging. Dabei standen Zukunft und Offenheit im Mittelpunkt bei diesem Crossover aus Fachkongress und Un-Konferenz zur digitalen Zukunft. Während [WikiLeaks-Gründer Julian Assange eher die düstere Zukunft](#) einer staatlich überwachten privaten Online-Kommunikation malte, wurden in Workshops und Diskussionen Schritte für eine positive Zukunft formuliert. In über 50 Vorträgen, Panels und Workshops diskutierten die Teilnehmer, wie die digitale Zukunft gemeinsam zu gestalten wäre. Die Top-Themen Beta Culture, Smart Life, Meta Change, das Fernsehen der Zukunft sowie das Themenfeld Social/Local/Mobile (SoLoMo) und Open Innovation gaben einen kreativen Austausch vor. Diesen Austausch und das Mitmachen bezeichnete Veranstalter Ingo Stoll auch als das Besondere und Essenzielle des Events: "Es geht ums Einmischen und Mitgestalten. Das ConventionCamp leistet damit einen konstruktiven Beitrag. Denn Internet und

Gesellschaft sind ein offenes Feld zum gemeinsamen Gestalten. Für alle."

## Assange warnt auf ConventionCamp vor Gefahr des Überwachungsstaates

Mit der Vision des Julian Assanges zur künftigen Gesellschaft startete das [5. ConventionCamp](#) in Hannover. Oder wie er per Skype zugeschaltet sagte: "I want to talk a little bit about the reality of how our civilization works."  
Besser gesagt wie sie nicht funktioniert. Denn Assange malte eine düstere Vision: "Der Trend geht zur kompletten Überwachung der Telekommunikation", beschrieb er seine These vom kompletten Überwachungsstaat und verglich diesen - sehr fraglich - mit der Stasi. "Länder wie Island mit einer 88-prozentigen Facebook-Penetrierung bedeuten 88 Prozent Informanten". Diese würden sich mit Social Credits bezahlen lassen. Unsere globale Zivilisation würde eher eine "postmoderne Dystopie" sein, so Assange gegenüber Interviewer [Richard Gutjahr](#). Gegen diese totale Dominanz könnten wir nur mit kodierte, verschlüsselte Informationen Widerstand leisten. Schließlich sei ein verschlüsseltes System "die ultimative Form nicht-gewalttätigen Widerstandes". Gleichzeitig drückte er seine Hoffnung aus, dass dieses Überwachungssystem seine eigenen Kinder frist, wie der Fall Petraeus gezeigt habe. Eine persönliche Anmerkung: Wie für viele andere auch war es für mich sehr enttäuschend, dass Assange weniger eine Keynote lieferte, denn diese zur Vermarktung seines neuen Buches "Cypherpunks" nutzte, aus dem er die ganze Zeit vorlas. Immerhin konnte Richard Gutjahr ihm die wirklich interessanten Aussagen noch entlocken.

## Branche compact (1) (48. KW-2012)

1. Beim zehnten Credential Award für die besten Eigenwerbung hat eine 26-köpfige Jury aus Kommunikationsexperten aus Unternehmen und Institutionen in Hamburg **neun Agenturen** ausgezeichnet. Einen **CREA Credential Award** erhielten die Werbeagenturen Grey und Den Mutigen gehört die Welt, die Digitalagenturen Nutcracker und Conrad Caine, die Design-Vertreter Landor, Wodrich Audio und Strichpunkt sowie defacto kreativ und Vizeum. Der jährlich vergebene Preis will Agenturen Impulse im Hinblick auf ein erfolgreiches Eigenmarketing vermitteln.

## Neugründungen compact (1) (48. KW-2012)

1. In Hamburg haben acht **Anwälte und Kommunikationsexperten das Netzwerk "Krisen-Taskforce"** gegründet. Über diese gemeinsame Plattform für interdisziplinäre Krisen-Kommunikation und Litigation-PR wollen die Gründer Unternehmen, Organisationen wie Privatpersonen in allen Phasen einer Krise juristisch, medial und psychologisch beraten. Zu den Beratungsfeldern zählen zudem interne Kommunikation in Krisenfällen, Prävention sowie eventuell erforderliche Restrukturierungsmaßnahmen.

## Social Media

### Studie "Social Media und Verbände": 60 Prozent nutzen soziale Medien, investieren aber nur wenig Zeit

Wie nutzen Verbände Social Media? Schöpfen sie die Möglichkeiten sozialer Netzwerke aus? Oder stecken die Aktivitäten noch in den

Kinderschuh? Antworten darauf gibt die aktuelle Studie "Social Media und Verbände". Herausgeber sind die beiden Social Media & PR Berater [Anja Beckmann](#) und [Nadja Amireh](#) sowie PR & Social Media Volontärin [Linda Sasse](#).

Michael Kalthoff-Mahnke von der Deutschen Public Relations Gesellschaft (DPRG) sagt zu dem Thema: "Social Media ist ein wichtiger Vertriebs- und Meinungs-/Informationskanal für die webbaffine Zielgruppe. Social Media ist ein Baustein unserer Informationsstrategie." Lizzie Herzog vom Hotelverband Deutschland (IHA) ist der Meinung: "Die Nutzung von Social Media ist eine Möglichkeit, um sich von der Konkurrenz abzuheben und mit Nutzern stärker in den Dialog zu treten – allerdings nur, wenn man Usern einen echten Mehrwert bietet."

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

## Social Media compact (1) (48. KW-2012)

1. Seit ziemlich genau einem Monat können Nutzer **bei Facebook Benachrichtigungen von Seiten-Beiträgen** abonnieren. Ein erstes Fazit dazu zieht [Futurebiz](#).

## Reputation Management

### Samsung: Hohe Reputation auch ohne CEO-Kommunikation?

(cw) Führungskräfte haben einen nachweisbar hohen Einfluss auf die Reputation eines Unternehmens. Beispiele gib es zuhauf. So hat Steve Jobs mit Apple eine Marke geschaffen, die weltweit eine fast beispieleslose Beliebtheit genießt und eine eingeschworene Fan-Gemeinde bildet. Die Kommunikation mit seinen Stakeholdern war durch seine Visionskraft und authentische Persönlichkeit geprägt. Alleine der Titel „I-God“ spricht für den Erfolg des erfinderischen

Ausnahme-Unternehmers. Auch wenn das aktuelle Erfolgsprodukt S3 aus dem Hause Samsung erstmals die Verkaufszahlen des iPhones überholt hat, ist keine Frage, wer in Sachen Reputation und Ansehen die Nase vorne hat.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

## CSR Unternehmensverantwortung

### Das Deutsche Institut für Compliance gegründet.

Ziel des Vereins ist es, Standards für Compliance und Qualifizierungen zu setzen und das Berufsbild des Compliance-Officers zu entwickeln. DICO versteht sich als Ansprechpartner für alle Compliance-Interessierten in Wirtschaft, Verbänden und Gesetzgebung. Der Verein will maßgeblich an der Gestaltung der guten Unternehmensführung in Deutschland mitwirken. Er bietet ein Forum für die nationale und internationale Vernetzung für Compliance-Experten. In die fachliche Arbeit fließen sowohl die Expertise der eigenen Mitglieder als auch externes Know-how ein.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

### Bewerbungen zum Deutschen CSR-Award gefragt

Am 9. April 2013 wird der "Deutsche CSR-Award" in Ludwigsburg bei Stuttgart verliehen. Dieser zu den wichtigsten Auszeichnungen im Bereich Nachhaltigkeit und Zukunftsfähigkeit zählende Preis wird im Rahmen der Gala des [Deutschen CSR-Forums](#) verliehen. Er würdigt Menschen und Unternehmen, die ihre gesellschaftliche Verantwortung in herausragender Art wahrnehmen. Darüber

hinaus soll er Menschen in Führungspositionen anspornen, mit ihren Unternehmen ebenfalls einen gesellschaftlichen Beitrag zu leisten. Bewerbungen in allen Kategorien sind noch bis zum 31. Dezember möglich. Über die Auszeichnungen wird eine Jury besetzt mit Experten aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft entscheiden.

### Nachhaltigkeitsberichte: Neue Leitlinien in der Diskussion

Die Wirtschaft stößt mit ihrer Kritik an den zu detaillierten Anforderungen für die Nachhaltigkeitsberichterstattung nach den neuen G4-Leitlinien der Global Reporting Initiative (GRI) teilweise auf Verständnis.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

### CSR compact (4) (48. KW 2012)

1. **Foodwatch:** Lebensmittelhersteller reagieren kaum auf Kritik. Auf öffentliche Kritik an seinen Produkten reagiert nach Angaben der Verbraucherorganisation Foodwatch jeder dritte Lebensmittelhersteller nur mit Alibi-Veränderungen. Mehr lesen auf [CSR-News](#).
2. **RNE unzufrieden:** Der Rat für Nachhaltige Entwicklung (RNE) bewertet den Stand des nachhaltigen Wirtschaftens in Deutschland als unzureichend. Ratsvorsitzende Marlehn Thieme: „Wünschenswertes wird nicht getan, Mögliches bleibt unerledigt, Visionen fehlen. Vorreiter-Unternehmen sind isoliert.“ Es seien entscheidene, glaubwürdige Schritte von Politik und Wirtschaft gleichermaßen in Richtung eines nachhaltigen Wirtschaftens notwendig. [Mehr lesen](#).
3. **W & V:** Werbebranche kommuniziert über Nachhaltigkeit - handelt aber nicht danach. Werbungtreibende sehen sich durchaus in der Verantwortung, nachhaltiges Handeln und nachhaltigen Konsum stärker in die Gesellschaft zu tragen. Doch in der eigenen Branche mangelt es offenbar am sozial nachhaltigen

Handeln gegenüber Mitarbeitern. [Mehr lesen.](#)

4. **Banken & Versicherungen:** Mit einem klaren Ja zum Wandel und der Devise „Creating the new normal“ sandte der 8. UNEP FI/ VFU Roundtable zum Abschluss seiner Jahrestagung auf Schloss Bensberg bei Köln ein deutliches Signal in die Branche. Mehr lesen auf [UmweltDialog.](#)

## Das PR-Interview

### PR-Interview Nr. 84. Adrian Rosenthal: Soziale Medien sind in Deutschland noch nicht wahlentscheidend

„Das PR-Interview“ wird realisiert von [k1 gesellschaft für kommunikation, Köln](#)



Interview mit Adrian Rosenthal, Berlin zur Bedeutung von Social Media in der Wahlkampfkommunikation in den USA und in Deutschland.

**PR-Journal:** Sie haben den US-Wahlkampf aufmerksam verfolgt und auch darüber berichtet. Welche Bedeutung haben das Internet und die sozialen Medien im Wahlkampf gehabt?

**Adrian Rosenthal:** Schon 2008 hieß es ja oft, Barack Obama habe seinem Sieg dem Internet zu verdanken. Sein strategisch wirklich sehr durchdachter digitaler Wahlkampf hat ihm sicher auch geholfen, vor allem bei jüngeren Wählern, bei denen er deutlich vor McCain lag. 2012 hat sich die Bedeutung der sozialen Netzwerke noch einmal deutlich erhöht. Auf Twitter wurden die Debatten in Echtzeit ausgefochten und gedeutet, YouTube war die wichtigste Plattform für das Storytelling der Kampagnen, für Online-Werbung wurden neue Rekordsummen ausgegeben, Facebook wurde eines der wichtigsten und

erfolgreichsten Werkzeuge zur Mobilisierung der Wähler eingesetzt. Mit Blick auf die Nutzerzahlen ist das auch kein Wunder: 2008 waren 40 Millionen Amerikaner bei Facebook registriert, 2012 waren es bereits knapp 160 Millionen.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

### PR-Interview Nr. 83. Sebastian Ackermann, RWE: „Die Energiewende braucht eine neue Dialogkultur“

„Das PR-Interview“ wird realisiert von [k1 gesellschaft für kommunikation, Köln](#)



Interview mit Sebastian Ackermann, Leiter Kommunikation und Regionales Marketing der RWE Deutschland AG, Essen

**PR-Journal:** Die Energiewende ist vor allem auch eine kommunikative Herausforderung. Wo sehen Sie die wichtigsten Aufgaben?

**Sebastian Ackermann:** Für die Energiewende brauchen wir neues Unternehmertum und die passende Kommunikation. Wir müssen das Thema Energie heute anders angehen. Dazu gehört zum Beispiel auch positive Erlebnisse und Emotionen zu vermitteln. Da fremdelt die technikgetriebene Welt der Energieunternehmen manchmal noch etwas. Aber das kommt!

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

## Roths Rechts-Rubrik

### Kein Recht auf Vergessen im Internet

Sind Betreiber von Online-Archiven verpflichtet, ältere Beiträge zu löschen oder dürfen sie diese auch dann noch verfügbar halten, wenn sie nicht mehr aktuell sind? Was ist, wenn sich mit der Zeit

das eine oder andere geändert hat oder das Persönlichkeitsrecht einzelner Akteure berührt wird?

Die Antwort hat jetzt der Bundesgerichtshof (BGH) gegeben (Urteil vom 30.10.2012, VI ZR 4/12). Demnach gibt es kein Recht auf Vergessen im Internet, wenn das öffentliche Interesse und damit die Meinungsäußerungsfreiheit wichtiger sind, als das Persönlichkeitsrecht des Betroffenen. So ist das Bereithalten eines ursprünglich wahren Berichtes zulässig, auch wenn dieser aufgrund der Erkennbarkeit des Betroffenen heute grundsätzlich in dessen Persönlichkeitsrecht eingreift.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

## Norbert: Gerüchte+Gerichte

### Gericht: Das große Weihnachts-Menu



(nsb) In diesem Jahr gibt es keine Ausrede – vor dem Weihnachtsfest liegt ein ganzes Wochenende, für letzte, vergessene Zutaten sind am Montag (Heiliger Abend) vormittags noch viele Geschäfte geöffnet. Wir

alle haben also Zeit. Mehr Zeit als sonst, ein umfangreiches Weihnachtsmenu vorzubereiten. Nicht die Größe der Portionen, die Vielfalt der Aromen soll uns glücklich machen. Die Zutaten sind für acht Personen berechnet – das ist die Zahl der Genießer, die an meinem Tisch Platz nehmen wird. Es wird drei kalte Vorspeisen geben, die zugleich serviert werden. In der Folge nacheinander drei warme Hauptgerichte; den Schlussakkord setzen die drei Komponenten des Desserts.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

## Autoren-Beiträge

### Der Charme des Nein: Veranstaltungsreihe zur rechtlichen und kommunikativen Begleitung von Infrastrukturprojekten

Die Energiewende bringt einen einschneidenden Wandel und jede Menge neuer Infrastrukturprojekte in vielen Regionen. Die Öffentlichkeit fordert mehr Mitsprache und hat durch das Internet mehr Möglichkeiten dazu als je zuvor. Die juristische und die kommunikative Begleitung von Infrastrukturprojekten müssen ineinander greifen, damit Projekte in der Bevölkerung vermittelt und überhaupt planmäßig durchgeführt werden können und nicht am "Nein" der Bürger scheitern. Die Veranstaltungsreihe „Forum Projekte“ vermittelt Zusammenhänge und zeigt Best-Practise-Cases der Projektkommunikation. Veranstalter sind wbpr\_Kommunikation und lindenpartners, Medienpartner ist die emw Zeitschrift für Energie, Markt und Wettbewerb.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

## Lesehinweise

### Kommunikationsberater: Die Einflüsterer

Strategische Kommunikationsberater nehmen Unternehmen den Kontakt nach außen ab oder helfen ihnen bei internen Veränderungen. Nicht immer geht das gut. Der Siegeszug der Berater sollte Unternehmen zu denken geben. Die Profession heißt „strategische Kommunikationsberatung“. Ein Journalist, der sich kurz vor Beginn des neuen Jahrtausends für ein paar Jahre aus Deutschland in Richtung Amerika verabschiedet hatte, kannte diesen Begriff zu jener

Zeit gar nicht. Als nach Ablauf der Entsendung aber wieder die Berichterstattung über deutsche Unternehmen anstand, sollte sich das ändern: Bald nach der Rückkehr plante der damals noch im Börsenindex Dax vertretene Pharma- und Spezialchemiekonzern Altana eine größere Umstrukturierung. Und ein großgewachsener, junger Mann bat um ein Gespräch. Es handelte sich um Alexander Geiser - von einem Unternehmen mit dem zuvor ebenfalls unbekannt Namen Hering Schuppener. *Den Artikel von Carsten Knop am 29. November in "FAZ.Net" [hier online weiterlesen](#).*

## Bildung

### Neuer Studiengang bildet Employer Brand Manager aus

Die Technische Universität München, die Wirtschaftsuniversität Wien und die Deutsche *Employer Branding Akademie* haben gemeinsam den ersten universitären Lehrgang "Employer Brand Manager" gegründet. Damit wollen sie ein für Unternehmen immer wichtiger werdendes Thema wissenschaftlich fundieren. Schließlich suchen diese immer stärker nach neuen Lösungswegen, um passende Mitarbeiter zu gewinnen und auch zu binden. Dabei rückt die Arbeitgebermarke in den Fokus. Der Zertifikatskurs erstreckt sich über vier Module mit je zwei Studientagen an den Studienorten Berlin, München und Wien. Die erste Studiengruppe startet im März 2013, eine weitere im November 2013.

## Studien

### JIM-Studie 2012: 57 % der 12- bis 19-Jährigen nutzen Social Networks täglich

Für Jugendliche bleiben Soziale Netzwerke ein zentraler Aspekt ihrer Internetnutzung: 78 Prozent der 12- bis 19-Jährigen nutzen sie mehrmals pro Woche, 57 Prozent besuchen die eigenen oder fremden Profile sogar täglich. Damit zählen Social Networks gemeinsam mit Suchmaschinen und Videoportalen zu den drei am häufigsten ausgeübten Anwendungen im Internet. Dies belegen die Ergebnisse der JIM-Studie 2012, die vom *Medienpädagogischen Forschungsverbund Südwest* seit 1998 durchgeführt und in Mannheim der Öffentlichkeit präsentiert wurde.

*Zum vollständigen Artikel auf der Homepage*

### Studien compact (2) (48. KW-2012)

1. Zum dritten Mal hat das Deutsche Institut für Marketing die Studie "**Social Media Marketing in Unternehmen 2012**" durchgeführt. Darin hatte es 900 Personen unterschiedlicher Unternehmen nach der Bedeutung von Social Media Marketing befragt. Die Ergebnisse verdeutlichen, wie Social Media immer stärker als Kommunikationskanal in das klassische Marketing integriert wird und dass die Relevanz in Zukunft noch weiter an Bedeutung gewinnen wird. Die zentralen Studienergebnisse lassen sich *[hier herunterladen](#)*.
2. Die Freiburger Agentur *enerchange* hat jetzt die ersten Ergebnisse eines Forschungsvorhabens zur Evaluation und Verbesserung der **Öffentlichkeitsarbeit bei Geothermieprojekten** vorgestellt. Die Analyse der PR-Aktivitäten der Betreiber, Medienberichte sowie Interviews mit den Menschen vor Ort der Projekte in Landau, Brühl, Bruchsal und Unterhaching verdeutlichen: Wer nicht rechtzeitig Öffentlichkeitsarbeit betreibt, baut kein Vertrauensverhältnis auf. Ist die Beziehung

zur Bevölkerung einmal gestört, läuft die Kommunikation ins Leere. Die zweite Phase des vom Bundesumweltministerium geförderten Forschungsvorhabens hat nun mit der Erstellung eines PR-Konzepts für das Geothermiekraftwerk in Landau begonnen.

Kommunikation von Karrierewegen und der Gleichstellung im Außenministerium beschäftigt. Für die Erstellung der Studie hatten Forschende und Studierende der MHMK über 1.500 Ministeriumsbeschäftigte befragt und eine Inhaltsanalyse von 500 Untersuchungseinheiten interner Medien durchgeführt.

## Termine

### Termine compact (3) (48. KW-2012)

1. Der [PR Club Hamburg](#) lädt am **6. Dezember** Mitglieder und Interessierte zu einem Gespräch mit **Edda Fels** ins Novotel Hamburg Alster. Ab 19 Uhr wird dort die langjährige Leiterin Unternehmenskommunikation des Axel Springer Konzerns Einblicke in ihre bisherige Arbeit geben und über die künftigen kommunikativen Herausforderungen des Medienhauses sprechen. Fels war in diesem Jahr bei den PR Report Awards als "PR Professional des Jahres" ausgezeichnet worden.
2. Am **4. Dezember** startet die Österreichische Public Affairs-Vereinigung ([ÖPAV](#)) gemeinsam mit dem Public Relations Verband Austria ([PRVA](#)) eine **Praxisreihe zum Lobbying-Gesetz**. "Professionell umgehen mit dem neuen Lobbying-Gesetz" macht Agenturen, Unternehmen und Verbände mit den neuen Regelungen des Gesetzes in Österreich vertraut, das ab Januar 2013 in Kraft tritt. Die Veranstaltung im Wiener Haus der Industrie ist kostenlos.
3. Am **Campus Köln der Macromedia Hochschule für Medien und Kommunikation** findet am **28. November** die **100. PR Lounge** statt. Thema der Podiumsdiskussion wird die "Zukunft der internen Kommunikation: Karrierewege als Thema" sein. Dabei wird die aktuelle Studie für das Auswärtige Amt diskutiert, die sich exemplarisch mit der internen

## Jobangebote

Hier gibt es die Liste der aktuell in unserer Jobbörse stehenden Gesuche und Angebote.

### GESUCHE

Die 9 aktuellen Gesuche finden Sie [hier](#)

### ANGEBOTE (49)

#### Volontariat/Trainee

Die 20 aktuellen Angebote für diesen Bereich finden Sie [hier](#)

#### Praktikum

Die 3 aktuellen Angebote für diesen Bereich finden Sie [hier](#)

#### Agenturen

- [Junior PR-Berater \(m/w\), München](#)
- [Berater \(m/w\), JP | KOM Frankfurt am Main](#)
- [Yamaoka International Public Relations sucht PR-Berater und Praktikanten, Hamburg](#)
- [Erfahrene\(r\) Corporate Publishing-Redakteur\(in\), Stuttgart](#)
- [PR-Berater \(m/w\), Mannheim](#)
- [Juniorberater/-in bei SEA PR, Frankfurt](#)
- [PR-\(Junior-\)Berater/in Healthcare bei Fuhrmann & Schütz in Wiesbaden](#)
- [PR-Berater \(m/w\) Bereich Technologie, Grayling Deutschland GmbH, Düsseldorf](#)

- *PR-Berater (m/w) Corporate Communications, München*
- *PR-Berater (m/w) Marke, München*
- *salaction public relations sucht Empfangssekretär/in, Hamburg*
- *Berater (m/w) mit Persönlichkeit und Profil gesucht, Düsseldorf*
- *Hamburger PR-Agentur sucht PR Junior-Berater (m/w)*
- *PR-Junior-Berater Wirtschaft/Finanzen (m/w), Hamburg*
- *PR-Assistent/in, Hamburg*
- *PR Berater (m/w) Tourismus, Gesundheit in München bei COMEO*
- *Junior PR-Berater (m/w) Mode & Lifestyle, München*
- *Unitleiter Public Relations (m/w), Stuttgart*
- *Spass an Technik? Berater/in gesucht, Frankfurt a.M.*
- *Account Manager PR (m/w) Schwerpunkt Produkt- und Unternehmenskommunikation, Hamburg*

#### Unternehmen

- *Freier Mitarbeiter (m/w) im Bereich PR für Prestige Marken, Mainz*
- *Projektmanager (m/w) Sponsoring/Anzeigenakquise, Leipzig*
- *International PR Manager (m/w), München*
- *Mitarbeiterin oder Mitarbeiter im Bereich Unternehmenskommunikation, Gelsenkirchen*
- *Texter (m/w), München*
- *Public Relations-Manager D/A/CH (m/w), München*

\*\*\*\*\*

**Redaktionsschluss** dieser Ausgabe:

Montag, 03. Dezember 2012 um 22:30 Uhr

Dieser Newsletter wurde an **13.458 Empfänger** versandt.

\*\*\*\*\*

## Impressum



Copyright 2004 ff: Gerhard A. Pfeffer, Siegburg  
 Herausgeber: Gerhard A. Pfeffer, Siegburg  
 Verlag: Epikeros PR-Portal Ltd., Siegburg

**Redaktion:** Gerhard A. Pfeffer (-fff-), Siegburg, Chefredakteur (V.i.S.d.P. + Verantwortlicher gemäß § 5 TMG + § 55 RfStV) (pfeffer[at]pr-journal.de); Nadja Amireh (na), Düsseldorf (amireh[at]pr-journal.de) - Ressort: "SocialMedia"; Anja Beckmann (ab), Köln (beckmann[at]pr-journal.de) - Ressort: "SocialMedia"; Marcus Eichhorn, Köln (eichhorn[at]pr-journal.de) - Ressort: "CSR Unternehmensverantwortung"; Dr. Horst Kerlikowsky, Berlin (kerlikowsky[at]pr-journal.de) - "Kelikowskys Kommentar"; Dominik Ruisinger (dr), Berlin (ruisinger[at]pr-journal.de); Mathias Scheben, Andernach (scheben[at]pr-journal.de) - Rubrik: "Schebens Karriererat"; Norbert Schulz-Bruhdoel (nsb), Remagen (schulz-bruhdoel[at]pr-journal.de) - Rubrik: "Norbert: Gerüchte+Gerichte"; Riccardo Wagner, Köln (wagner[at]pr-journal.de) - Ressort: "CSR Unternehmensverantwortung"; Cornelia Wüst (cw), Salzburg (wuest[at]pr-journal.de) - Ressort: "Reputation Management".

**Redaktionsrubrik "Das PR-Interview":** Team von k1 gesellschaft für kommunikation, Köln: Ulf Kartte und Gunter Ortlieb (info[at]k1-agentur.de).

**Rubrik "PR-Websitecheck":** Holger Strubberg, Leipzig (LPRS) (strubberg[at]pr-journal.de).

**Rubriken "PR-Jobbörse" + "PR-Termine":** Thomas Pfeffer, Hennef (Sieg) (karriere[at]pr-journal.de).

**Korrespondenten: Internationales:** Thomas Achelis, München, Achelis & Partner (public.relations[at]achelis.com); **München/Bayern:** Prof. Michael Bürker, München, Agentur ComMenDo (muenchen[at]pr-journal.de); **Düsseldorf/Rhein-Ruhr:** Juliane von Fürstenberg, Düsseldorf, BPN Concept (fuerstenberg[at]pr-journal.de); **Berlin/Brandenburg:** Birgit Grigoriou, Berlin (grigoriou[at]pr-journal.de); **Hamburg/Norddeutschland:** Helge Weinberg,

Hamburg, Helge Weinberg Strategie & Kommunikation (weinberg[at]pr-journal.de); **Frankfurt/M./Rhein-Main:** N.N.; **freie Themenwahl:** Wolfgang Reineke, Heidelberg (w.reineke[at]pr-journal.de); Sascha Stoltenow, Waldems (Bendler-Blog) (stoltenow[at]pr-journal.de);

**Die Gesichter zu den Namen der "Mitmacher" in der Redaktionsarbeit** des PR-Journals haben wir auf unserer neuen Serviceseite dokumentiert: [www.pr-journal.de/fotos.html](http://www.pr-journal.de/fotos.html).

**Rezensionen:** Thomas Mavridis, Unteruhldingen/Bamberg (mavridis[at]pr-kanzlei.de); Ulrike Mellenthin, Mönchengladbach (ulrike.mellenthin[at]pr-journal.de); Manfred Piwinger, Wuppertal (consultant[at]piwinger.de); PR PLUS, Heidelberg (Koordination: Simone Heinrich (simone.heinrich[at]prplus.de)).

**Autoren + Rezensenten 2012:** siehe [Impressum](#) auf der Homepage

**Die Gesichter + Infos zu den Namen der "Mitmacher" in der Redaktionsarbeit des PR-Journals** haben wir hier auf unserer [Serviceseite](#) dokumentiert.

**Marketing** - MediaService -Anzeigen-/Banner-Verkauf: Gerhard A. Pfeffer, Siegburg (s.u.), E-Mail: anzeigen[at]pr-journal.de.

**Anschrift:**

Lendersbergstrasse 86, 53721 Siegburg  
Telefon: +49 (0)2241 201.30.60  
Telefax: +49 (0)2241 201.30.61  
Mobilfon: +49 (0)160 9463.57.77

E-Mail: redaktion[at]pr-journal.de, gerhard[at]pfeffer.de

URL: <http://www.pr-journal.de>; <http://www.pr-journal.at>; <http://www.pr-journal.ch>; <http://www.pr-journal.com>; <http://www.pr-journal.info>; <http://www.pr-journal.net>; <http://www.agenturcafe.de>; <http://www.neues-prportal.de>.